



Ina Latendorf, MdB

Mitglied des Deutschen Bundestages
Agrarpolitische Sprecherin der Fraktion
DIE LINKE im Bundestag

Pressemitteilung

Mit uns gibt es keine Privatisierung des Trinkwassers.

Berlin, 21.03.2023

Bezug:

Anlagen:

Ina Latendorf, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 1.823

Telefon: +49 30 227-73164

E-Mail : ina.latendorf@bundestag.de

Funktionen:

Agrarpolitische Sprecherin der
Fraktion DIE LINKE

Mitglied im Ausschuss für Ernährung
und Landwirtschaft

Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro

Dr. Felix Baumert

Domstr. 5

18273 Güstrow

0151 7017 1157

ina.latendorf.ma03@bundestag.de

Zum Tag des Wassers erklärt die Bundestagsabgeordnete Ina Latendorf: „Nach den aktuellen Entwürfen des Umweltministeriums zur Nationalen Wasserstrategie entfällt der Vorrang der öffentlichen Trinkwasserversorgung. Schlimmer noch: Die großen Limonaden- und Handelskonzerne haben es geschafft, noch größeren Zugang zu dem ohnehin knapper werdenden Gut Trinkwasser zu bekommen. Das ist empörend!

Insbesondere unser Trinkwasser gehört in die öffentliche Hand. Das ist für mich“, so die ernährungspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Bundestag weiter, „ein Teil der Daseinsvorsorge. DIE LIKNKE wird alles versuchen, um auch nur eine Teilprivatisierung der Trinkwasserversorgung zu verhindern. Denn für uns ist völlig klar: Die Wasserversorgung der Bürgerinnen und Bürger hat immer Vorrang vor der Profitgier der Konzerne!“